



Stadtverwaltung Eggesin
Telefon: (03 97 79) 2 64 41
Telefax: (03 97 79) 2 64 42
www.eggesin.de
info@eggesin.de

Hintersee



Bürgermeistersprechstunde:
Frau Ziegfeld
donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Tel.: 039776 / 221 15

Fläche: 38,80 km²
Einwohner: 350
PLZ: 17375
Vorwahl: 039776

[Gemeindevertretung und Ausschüsse](#)

[Satzungen](#)

[Hier geht es zur Website von Hintersee](#)

[Link zur Bildergalerie](#)

Um 1745 entstand am Südufer des damaligen Ahlbeckischen Sees die Kolonie Zopfenbeck, woraus sich kurze Zeit später das langgestreckte Straßendorf Hintersee entwickelte. Aus der Zeit der Pommerschen Herzöge ist bekannt, dass im Raum Hintersee schon vor der Kolonisierung Kohlen geschwelt und Teer gebrannt wurde. Die Kohlschwelerei wurde noch bis zu Beginn des zweiten Weltkrieges in Zopfenbeck betrieben. Ansonsten lebten die Menschen vorwiegend von der Landwirtschaft und holzverarbeitenden Gewerken. Wer von Ludwigshof über die alte Straße nach Hintersee kommt, erreicht den Ort unter einer wunderschönen Allee. Wird der Wanderweg benutzt, so fallen entlang des Weges aufgestellte Holzplastiken auf. Sie sind auf einem Holzbildhauersymposium beim Kulturwerk Vorpommern e.V. entstanden und bilden einen ungewöhnlichen Blickfang für Wanderer und Naturfreunde. Alte und umgebaute Fachwerkhäuser erinnern in Hintersee an die Gründerzeit des Ortes und bieten eine verträumte Idylle. Die gepflegten und schön gestalteten Vorgärten und Innenhöfe weisen auf die Bodenständigkeit der Bewohner hin. Ein besonderes Kleinod ist die 1899 im neugotischen Baustil errichtete Kirche mit ihrer hervorragenden Akustik. Folgt man dem Wanderweg von Hintersee in Richtung Stettin, findet man auf der rechten Seite der

Landstraße kurz vor der polnischen Grenze das Barnimskreuz. An dieser sagenumwobenen Stelle soll im Jahre 1295 der Pommernherzog Barnim II. zu Tode gekommen sein.

Vereine und Verbände

Freiwillige Feuerwehr ---> [Ansprechpartner](#)

[Sportverein "Frisch-Auf 1906 Blau-Weiß Hintersee" e.V.](#)